

PRESSEEINLADUNG

Liebe Vertreter*innen der Presse,

die Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung lädt Sie herzlich ein zum Dichtfest des Gästehauses Droste Residenz auf Burg Hülshoff am

Mittwoch, 13. Mai 2026, 12 Uhr

Unweit der Burg entsteht das Gästehaus für Menschen aus Kunst und Forschung. Dieses Gebäude wird »dicht« gemacht und damit wetterfest und bewohnbar. Dieser Moment im Bauprozess zeigt, dass das Gebäude bald fertig ist.

Die Dichtung des Gebäudes wird an diesem Tag aber auch in einem anderen Sinne gefeiert. Denn neben Grußworten und Gesprächen über Konzeption und Bauprozess lesen und performen Ehemalige des Residenzprogramms. Sie weihen das Gebäude ein und füllen es an mit Kunst und Poesie.

Einen genauen Zeitplan finden Sie im Anhang.

Um Anmeldung unter presse@burg-huelshoff.de wird bis Montag, 11. Mai gebeten.

Das Programm umfasst Grußworte von Dr. Georg Lunemann (Der Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe) und Prof. Kathrin Röggl (Kunsthochschule für Medien Köln), eine Gesprächsrunde mit Dr. Barbara Rüschoff-Parzinger (Vorstandsvorsitzende der Droste-Stiftung) und Krischan Zora (Mensen + Zora Architekten) sowie künstlerische Beiträge von Maria Babusch, Johannes Hoffmann, Uwe Huth, Lisa James, Julienne De Muirier und Chaya Shen (ehemalige Residierende).

Zum Hintergrund: Im Jahr 2018 hat die Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung einen Architektenwettbewerb durchgeführt, um das Gelände der Burg Hülshoff in Havixbeck (Kreis Coesfeld) zu beplanen.

Aus dem Wettbewerb ist mit Staab Architekten ein renommiertes Büro hervorgegangen, dessen Entwurf mit einer Mischung aus fachgerechter Sanierung von außen und Modernisierung von innen auch den Geist der Programm-Arbeit unserer Stiftung exzellent getroffen hat. Für die Umsetzung vor Ort konnte außerdem als Bauleitung das mit Denkmälern der Region höchst erfahrene Büro Mensen + Zora gewonnen werden.

Finanziert wird der Bau der Droste Residenz aus dem Programm »Investitionen in nationale Kultureinrichtungen in Deutschland« des Bundeskulturministeriums

Droste Residenz

(BKM). Der Bund und das Land Nordrhein-Westfalen geben in diesem Rahmen jeweils 1,5 Mio. €.

Die Droste Residenz wird Unterkunft für das Residenzprogramm der Stiftung bieten, das ebenfalls durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert wird. Der Gästehaus-Neubau wird den Austausch von Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und lokalen Akteur*innen aus dem Münsterland ermöglichen.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Das Residenzprogramm ist eine Kooperation von Burg Hülshoff – Center for Literature (CfL) mit der Kunsthochschule für Medien (KHM) Köln und wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Der Bau der Droste Residenz wird gefördert durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Programms »Investitionen in national bedeutsame Kultureinrichtungen in Deutschland« (INK).

Havixbeck, 7. Mai 2026

Pressekontakt:

Anja Bergmann (sie/ihr)

Referentin Kommunikation

Tel. [+49 \(0\)251 591 6351](tel:+492515916351)

Mobil: [+49 \(0\)176 197 347 65](tel:+4917619734765)

Burg Hülshoff – Center for Literature

www.burg-huelshoff.de | <https://digitale-burg.de> | www.lyrikweg.net

Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung

Schonebeck 6

48329 Havixbeck

Die Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts.

ABLAUF

Dichtfest der Droste Residenz

13. Mai 2026, 12 - 14Uhr

Moderation Maria Babusch

Ablauf

12:00-12:10 Uhr Begrüßung Jörg Albrecht

12:10-12:20 Uhr Grußwort Dr. Georg Lunemann

(Der Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe)

12:20-12:30 Uhr Grußwort Prof. Kathrin Röggl

(Kunsthochschule für Medien Köln)

12:35-12:45 Uhr Lesung Uwe Huth

12:45-12:55 Uhr Performance Lisa James

12:55-13:15 Uhr Gespräch Dr. Barbara Rüschoff-Parzinger

(Vorstandsvorsitzende der Droste-Stiftung), Krischan Zora

(Mensen + Zora Architekten), Maria Babusch

13:15-13:25 Uhr Lesung Julienne De Muirier

13:25-13:35 Uhr Performance Johannes Hoffmann

13:35 Uhr Verabschiedung, Umtrunk